

Verbraucherinformation Duftkerzen

Die hochwertigen Munich Jewels Duftkerzen sind von Hand gegossen werden ausschließlich in Deutschland hergestellt. Sie unterliegen der Kontrolle der Gütegemeinschaft Kerzen e.V. und sind mit dem RAL-Gütezeichen zertifiziert.

RAL-Gütezeichen gibt Sicherheit

Dieses Gütekennzeichen garantiert nicht nur eine sichere Rohstoffauswahl, sondern auch die Prüfung aller verwendeten Inhaltsstoffe auf ihre gesundheitliche Unbedenklichkeit. Zudem werden die Dochte auf Abbrand getestet und das Rußen auf ein Minimum reduziert.



Richtige Kerzenpflege

Als Händler sind wir verpflichtet, über die sachgemäße Handhabung von Kerzen nach den Empfehlungen des Verbands Deutscher Kerzenhersteller e. V., Frankfurt zu informieren. Bitte beachten:

- Die Kerze ist ein lebendiges Licht, muss gepflegt und wie ein offenes Feuer ständig beobachtet werden.
- Streichholzreste, Dochtstücke und andere Fremdkörper gehören nicht in den Brennteller.
- Kerzen vertragen keine Zugluft, dadurch beginnen sie zu rußen.
- Sollte die Kerze sichtbar rußen, Docht während des Brennens vorsichtig kürzen, nötigenfalls auslöschen.
- Bei einseitigem Abbrand Docht vorsichtig zur Seite biegen. Den erstarrten Docht bitte nicht biegen oder abbrechen.
- Kerzen möglichst so lange brennen, bis der ganze Brennteller flüssig ist.
- Docht zum Löschen in die flüssige Wachsmasse tauchen und wieder aufrichten, damit er beim Anzünden richtig steht.



Brenndauer Munich Jewels Duftkerze

Die Brenndauer von 35 Stunden ist ein ca.-Angabe! Die tatsächliche Brenndauer hängt von der Raumtemperatur und vor allem den Luftzugverhältnissen ab.

Verwendeter Rohstoff

Die Munich jewels Duftkerzen sind aus hochwertigem Parrafin hergestellt. Paraffin besteht aus gesättigten, geradkettigen und verzweigten Kohlenwasserstoffen (Alkane) und wird überwiegend aus dem fossilen Rohstoff Erdöl gewonnen. Bei der Destillation des Rohöls werden je nach Siedepunkt verschiedene Produkte herausgetrennt, um die sogenannte Paraffingatsche zu gewinnen. Durch aufwändige Verfahren, wie Destillation, Entölung, Filtration und Hydroraffination erfolgt deren Aufarbeitung und sorgfältige Reinigung. Die so gewonnenen Paraffinqualitäten sind ungiftig, weiß und nahezu geruchlos.

Docht

Der Docht ist ein weiteres Qualitätsmerkmal unserer Duftkerzen. Denn er ist für den Kerzenabbrand sehr bedeutend. Von seiner Beschaffenheit hängt zum größten Teil das einwandfreie Brennen der Kerze ab.

Dochte werden aus Baumwolle geflochten, gereinigt, präpariert und gebleicht. Das dient dazu, das Nachglühen beim Auslöschen der Flamme weitgehend zu verhindern und sorgt für einen gleichmäßigen Abbrand bei ruhiger Flamme.

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Was sollte beim Anzünden der Kerze beachtet werden?

Mit dem Docht muss vorsichtig umgegangen werden. Er darf nicht abbrechen. Man sollte darauf achten, dass keine Fremdkörper wie etwa Streichholzköpfe in die Brennschüssel fallen.

Warum sollten sich keine Fremdkörper in der Brennschüssel befinden?

Die Fremdkörper, wie Streichholzreste, Dochtstücke oder Fliegen verschmutzen das Wachs, das wiederum den Docht verstopft und dessen Saugfähigkeit negativ



beeinträchtigt. Zudem können die Fremdkörper Feuer fangen, so dass die Kerze zur Gefahrenquelle wird.

Was tun, wenn die Kerze rußt oder flackert?

Ist der Docht zu lang, sollte man ihn in kleinen Stückchen nachschneiden, bis das Rußen aufhört. Zugluft ist zu vermeiden. Krümmt sich der Docht zu sehr nach einer Seite, sollte er vorsichtig aufgerichtet werden.

Manche Dochte bilden beim Abbrand knotenartige Vergrößerungen an der Dochtspitze. Wie kann man Abhilfe schaffen?

Die sogenannten "Rußblumen" oder "Rußpilze" oder "Putzen" bestelnafalls mit einer Dochtschere entfernen. Abgefallene "Putzen" verschmutzen die Brennschüssel und beeinträchtigen den einwandfreien Brand der Kerze.

Warum soll man Kerzen nicht kurz nach dem Anzünden wieder löschen?

Der Docht hat bei kurzer Brenndauer noch nicht genügend Wachs angesaugt und verglüht dann bis zur Brennschüssel.

Wie sind Kerzen am besten zu löschen?

Flamme auspusten oder mit einem Löschhorn ersticken und den Docht möglichst nicht berühren.

Was ist zu tun, wenn der Docht nach dem Löschen der Kerze nachglüht?

Jeder Docht glüht von Natur aus ein wenig nach. Sollte der Docht regelrecht verglühen, kann man ihn entweder in die flüssige Wachsmasse tauchen oder die Glut mit nassen Fingern ausdrücken.